

Berufsfeuerwehr Flensburg
Herr Kai Jürgensen
Munketoft 16 | 24937 Flensburg
Tel.: 0461 8511-23
E-Mail:
berufsfeuerwehr-vorbeugender-brandschutz@flensburg.de

Landesfeuerwehrschule Schleswig-Holstein
Süderstraße 46 | 24955 Harrislee
Herr Kay Guscharzek
Tel.: 0461 7744-100 | Fax: 0461 7744-477
E-Mail: kay.guscharzek@lfs-sh.de
Internet: www.lfs-sh.de

Anmeldungen bitte an die Landesfeuerwehrschule Schleswig-Holstein (auch online möglich).

Besondere Veranstaltungen

Gern stellt die Landesfeuerwehrschule ein auf Sie abgestimmtes Seminar zusammen. Bitte sprechen Sie uns an.



Das Übungsgelände AM OXER

Fahren Sie die A 7 bis zur Abfahrt Flensburg, danach auf der B 200 bis zur Abfahrt Flensburg-Duburg.

...weiter zur Süderstraße:
Am Ende der Ausfahrt biegen Sie an der Ampelkreuzung links ab und anschließend, nach der Unterführung, nehmen Sie die erste Möglichkeit rechts in Richtung Harrislee. Danach in die erste Straße links, die Süderstraße, einbiegen. Nach ca. 300 Metern sehen Sie die Landesfeuerwehrschule auf der rechten Seite.

...weiter zum Übungsgelände AM OXER:
Am Ende der Ausfahrt biegen Sie an der Ampelkreuzung links ab, unterqueren die B 200 und fahren anschließend in Richtung "Padborg". Am Ende der Umgehung biegen Sie rechts wieder in Richtung "Padborg" ab. Nach ca. 500 Metern befindet sich auf der linken Seite weithin sichtbar die Übungshalle.



Das Seminar „Es brennt – und nun?“ beginnt auf dem Übungsgelände AM OXER. Alle anderen Seminare beginnen an der Landesfeuerwehrschule Schleswig-Holstein, Süderstraße 46, in Harrislee.

Für die Teilnahme an allen Seminaren werden feste Kleidung und robustes Schuhwerk empfohlen.

Bei Besuch der Seminare „Selbsthilfekraft“ und „Brandschutzhelferinnen und Brandschutzhelfer“ an zwei aufeinanderfolgenden Tagen reduziert sich die Gesamtteilnahmegebühr auf 130,00 €.

Das Seminar entspricht den Anforderungen der Berufsgenossenschaften und des Arbeitsschutzgesetzes an unterwiesene Personen.

Die Ausbildung zur bzw. zum Brandschutzbeauftragten findet in fachlicher Abstimmung mit der Bundesgenossenschaftlichen Information BGI 847 und der vfdB-Richtlinie 12/09-01: 2009-03 (02) statt. Dieses Seminar wird in Zusammenarbeit mit der Industrie- und Handelskammer /Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein angeboten.



An der Landesfeuerwehrschule Schleswig-Holstein werden jährlich etwa 9.000 Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer aus den Bereichen der Freiwilligen Feuerwehren, der Berufs- und Werkfeuerwehren sowie des Katastrophenschutzes für Führungs- und Sonderfunktionen oder ihre Laufbahngruppe aus- und fortgebildet.

Darüber hinaus werden Seminare und Workshops für die Gemeinden als Träger des Feuerwehrwesens und aus den Bereichen des Arbeitsschutzes angeboten.

Für die Durchführung der zahlreichen Lehrgänge verfügt die Feuerwehrschule über 14 modern ausgestattete Lehrsäle mit zeitgemäßer Präsentationstechnik. Für praktische Übungen ist das ca. 4,2 ha große Areal AM OXER vorgesehen. Hier befindet sich neben Übungsplätzen, Übungshäusern, Straßen und Bahnliniennachbauten eine zentrale Übungshalle, die zu den fortschrittlichsten ihrer Art in Deutschland zählt.

Zusätzlich bietet die Schule qualifizierte Seminare zum betrieblichen Arbeitsschutz an, die in Zusammenarbeit mit der Berufsfeuerwehr Flensburg und zum Teil mit der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein stattfinden.

Ergänzt wird das Angebot durch komfortable Unterbringung in Einzelzimmern (Dusche/WC teilen sich jeweils zwei Zimmer) und einer reichhaltigen Verpflegung, die vom schuleigenen Hauswirtschaftsteam jeden Tag frisch zubereitet wird.



Ausbilder an der Landesfeuerwehrschule



Es brennt – und nun?

Seminare Brandschutz und Selbsthilfe

2012/2013

Seminar Es brennt – und nun?

Die Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmer erwerben Grundkenntnisse über die Verhinderung von Brandursachen.

Erste Zielgruppe:

Für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, z.B. Besitzerinnen und Besitzer von Kleingärten, Sportbooten oder Campingstellplätzen.

Voraussetzung: Mindestalter 18 Jahre

Termine:

9. Mai 2012, 27. Juni 2012, 10. Oktober 2012, 31. Oktober 2012, 5. Juni 2013, 26. Juni 2013, 28. August 2013, 25. September 2013, 9. Oktober 2013, 30. Oktober 2013

Seminarzeiten:

jeweils von 9 bis 12 Uhr



Teilnehmerzahl:

Mindestens 6 Personen, maximal 15 Personen

Preis: 20,00 € pro Person

Zweite Zielgruppe:

Betriebe und Einrichtungen, die ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in die Handhabung von Feuerlöschgeräten einweisen wollen. An einem Termin können bis zu 15 Personen einer Einrichtung teilnehmen. Die Seminarinhalte werden vorher vereinbart.

Termine:

Diese Termine werden nach Bedarf mit der Landesfeuerwehrschule Schleswig-Holstein gesondert vereinbart. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit Herrn Kay Guscharzek unter der Telefonnummer 0461 7744-100 oder per E-Mail unter kay.guscharzek@lfs-sh.de auf.

Preis: 30,00 € pro Person

Seminar Selbsthilfekraft

Den Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmern werden theoretische Grundkenntnisse über den Brandschutz in Betrieben und Einrichtungen sowie über das richtige Verhalten im Brandfall vermittelt. Es schließt sich eine praktische Trainingseinheit mit Handfeuerlöschern und tragbaren Feuerlöscheinrichtungen an. Das Seminar erfüllt die Bedingungen an Selbsthilfekräfte nach der Verkaufsstättenverordnung.

Zielgruppe:

Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in Betrieben und Einrichtungen als Selbsthilfekräfte vorgesehen sind.



Voraussetzung:

Mindestalter 18 Jahre

Termine:

10. Mai 2012, 28. Juni 2012, 11. Oktober 2012, 1. November 2012, 6. Juni 2013, 27. Juni 2013, 29. August 2013, 26. September 2013, 10. Oktober 2013, 31. Oktober 2013

Seminarzeiten: jeweils von 10 bis 17 Uhr

Teilnehmerzahl:

Mindestens 6 Personen, maximal 15 Personen

Preis:

75,00 € pro Person einschl. Mittagessen



Seminar Brandschutzhelferin und Brandschutzhelfer

Den Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmern werden theoretische Grundkenntnisse über den Brandschutz in Betrieben und Einrichtungen sowie über das richtige Verhalten im Brandfall vermittelt. Wenn gewünscht, kann auf betriebsspezifische Besonderheiten eingegangen werden. Es folgt eine praktische Trainingseinheit mit Handfeuerlöschern, tragbaren und fest eingebauten Feuerlöscheinrichtungen. Eine Übung über das richtige Verhalten in verrauchten Räumen schließt den praktischen Teil ab. Das Seminar endet mit einem Leistungsnachweis.

Zielgruppe:

Personen, die in Betrieben und Einrichtungen als Brandschutzhelferin oder -helfer tätig werden sollen



Voraussetzungen:

Mindestalter 18 Jahre und Teilnahme an dem Seminar „Selbsthilfekraft“

Termine:

11. Mai 2012, 29. Juni 2012, 12. Oktober 2012, 2. November 2012, 7. Juni 2013, 28. Juni 2013, 30. August 2013, 27. September 2013, 11. Oktober 2013, 1. November 2013

Seminarzeiten:

jeweils von 8:30 bis 15:30 Uhr

Teilnehmerzahl:

Mindestens 6 Personen, maximal 15 Personen

Preis:

75,00 € pro Person einschl. Mittagessen

Seminar Brandschutzbeauftragte und Brandschutzbeauftragter

Nach verschiedenen Baubestimmungen (z.B. Verkaufsstättenverordnung, Industriebaurichtlinie, Krankenhausbaurichtlinie etc.) ist es gesetzlich gefordert, eine Brandschutzbeauftragte bzw. einen Brandschutzbeauftragten in einem Betrieb zu benennen. Auch fordern immer mehr Versicherungen für die Wahrnehmung der umfangreichen Aufgabe „Brandschutz“ eine verantwortliche Person. Grundsätzlich ist die Unternehmerin oder der Unternehmer für den Brandschutz in seinem Betrieb verantwortlich.

Die Brandschutzbeauftragten sollen die Gefahren frühzeitig erkennen, richtig beurteilen und gegebenenfalls Gegenmaßnahmen vorschlagen können. Sie müssen daher neben der persönlichen auch eine fachliche Eignung besitzen. Bei allen betrieblichen Entscheidungen, die den Brandschutz betreffen, sind sie hinzuzuziehen.

Zielgruppe:

Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter, die im Betrieb als Brandschutzbeauftragte oder Brandschutzbeauftragter vorgesehen sind



Voraussetzungen: Keine

Dauer: 78 Unterrichtseinheiten

Termine:

19. bis 30. November 2012
18. bis 29. November 2013

Teilnehmerzahl:

Mindestens 6 Personen, maximal 15 Personen

Preis:

1.450,00 € pro Person
einschl. Unterkunft und Verpflegung

Fortbildung Brandschutzbeauftragte und Brandschutzbeauftragter

Es wird eine aktuelle Übersicht über die zur Zeit in Schleswig-Holstein geltenden baurechtlichen Vorschriften gegeben und die Inhalte der neuen vfdb-Richtlinie 12-09/01: 2009-03(02) werden erläutert. Ein Schwerpunkt der Fortbildung wird die versicherungsrechtliche Betrachtung des betrieblichen Brandschutzes sein. Das Seminar entspricht den Bestimmungen der Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gaststätten sowie den vfdb-Richtlinien bzw. BGI.

Die Teilnahme wird von der Industrie- und Handelskammer Schleswig-Holstein und der Landesfeuerwehrschule Schleswig-Holstein bescheinigt. Grundlage ist die vfdb-Richtlinie 12-09/01: 2009-03(02).

Zielgruppe:

Im Betrieb tätige Brandschutzbeauftragte

Voraussetzungen:

Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter, die als Brandschutzbeauftragte oder Brandschutzbeauftragter qualifiziert sind



Dauer: 2 Tage

Termine:

21. bis 22. Mai 2012
16. bis 17. Mai 2013

Teilnehmerzahl:

Mindestens 6 Personen, maximal 15 Personen

Preis:

300,00 € pro Person
einschl. Unterkunft und Verpflegung